

# GEMEINDE SIEVERSHÜTTEN

- Der Bürgermeister -

24568 Kattendorf, den 20.06.2013

I / sc

Seite 1

## **Nr. 1 - GEMEINDEVERTRETUNG SIEVERSHÜTTEN** vom 19.06.2013

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 21.04 Uhr, Sievershütten, Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr

Mitgliederzahl: 11

### Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan

GV Bauck, Knut

GV Buck, Wolfgang

GV Hellmann, Günter

GV Henning, Herma

GV Jensen-Schmidt, Carmen

GV Sander, Elisabeth

GV Schiek, Klaus

GV Steding, Ina

### Nicht stimmberechtigt:

Herr Löchelt, Amt Kisdorf - zugleich als Protokollführer

### Nicht anwesend:

GV Nürnberg, Angelika

GV Siert, Reinhard

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Sievershütten wurden durch schriftliche Einladung vom 06.06.2013 auf Mittwoch, den 19.06.2013, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Seite 2

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 14 „Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes im Amtsausschuss“ wird „Wahl eines weiteren Mitgliedes im Amtsausschuss“  
**(9:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
02. Ehrung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung
03. Fraktionen
  - 3.1 Erklärung über die Fraktionszugehörigkeit
  - 3.2 Bekanntgabe der Fraktionssprecher
04. Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied
05. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunde
06. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin/den neu gewählten Bürgermeister
07. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister
08. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister
  - 8.1 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
  - 8.2 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
  - 8.3 Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunden
09. Wahl des Wahlprüfungsausschusses
10. Änderung der Hauptsatzung
11. Ausschüsse nach der Hauptsatzung
  - 11.1 Anträge zum Wahlverfahren
  - 11.2 Wahl der Ausschussmitglieder
  - 11.3 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder
12. Wahl der Ausschussvorsitzenden
13. Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
14. Wahl eines weiteren Mitgliedes im Amtsausschuss
15. Wahl von stellvertretenden Mitgliedern im Amtsausschuss
  - 15.1 Für die Bürgermeisterin/den Bürgermeister
  - 15.2 Für das weitere Mitglied
16. Wahl eines weiteren Mitgliedes in der Schulverbandsversammlung
17. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für das weitere Mitglied in der Schulverbandsversammlung
18. Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters der Gemeinde für den Kindergartenbeirat
19. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 15 vom 13.05.2013
20. Mitteilungen des Bürgermeisters
21. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
22. Einwohnerfragestunde

### **Sitzungsniederschrift**

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Bürgermeister Weber eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Seite 3

Da die Wahl des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung durchzuführen ist, ist dieses zu benennen. Das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist:

Herr Günter Hellmann (geb.1943).

## **TOP 2:** Ehrung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung

Die ausgeschiedenen Gemeindevertreter

Herr Otto Harms  
Herr Karl-Heinz Meetz  
Herr Gerhardt Brandt  
Herr Heino Stubbe

werden für ihre Tätigkeit in der Gemeindevertretung geehrt und erhalten Präsente.

## **TOP 3:** Fraktionen

### *3.1 Erklärung über die Fraktionszugehörigkeit*

Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter können sich durch Erklärung gegenüber dem ältesten Mitglied zu einer Fraktion zusammenschließen. Die Mindestzahl der Mitglieder einer Fraktion beträgt zwei.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung geben folgende Erklärung zur Fraktionszugehörigkeit ab:

#### *SPD-Fraktion:*

Stefan Weber  
Elisabeth Sander  
Reinhard Siert  
Ina Steding  
Carmen Jensen-Schmidt

#### *CDU-Fraktion:*

Günter Hellmann  
Knut Bauck  
Herma Henning  
Angelika Nürnberg

#### *WGS-Fraktion:*

Wolfgang Buck  
Klaus Schiek

### *3.2 Bekanntgabe der Fraktionssprecher*

Die einzelnen Fraktionen benennen folgende Fraktionssprecher:

SPD-Fraktion: Elisabeth Sander  
CDU-Fraktion: Günter Hellmann,  
WGS-Fraktion: Wolfgang Buck

## **TOP 4:** Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied

Bürgermeister Weber übergibt den Vorsitz an das älteste Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Günter Hellmann.

## **TOP 5:** Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunde

GV Hellmann schlägt vor, dass über die Wahl offen abgestimmt wird. Hiergegen wird kein Widerspruch erhoben.

Seite 4

Für das Amt des Bürgermeisters wird Herr Stefan Weber vorgeschlagen.

**In offener Abstimmung entfallen bei 0 Enthaltungen 9 Stimmen auf Herrn Stefan Weber.**

Damit ist Herr Stefan Weber zum Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an. Herr Günter Hellmann vereidigt den gewählten Bürgermeister und übergibt ihm die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten.

**TOP 6:** Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin/den neu gewählten Bürgermeister

Herr Günter Hellmann übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Stefan Weber.

**TOP 7:** Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister

Bürgermeister Stefan Weber verpflichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag und führt sie in ihr Amt ein.

**TOP 8:** Wahl der stellvertretenden Bürgermeister

*8.1 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 1. stellvertretenden Bürgermeisters*

Für das Amt des 1. stellvertretenden Bürgermeisters wird Herr Günter Hellmann vorgeschlagen. Bürgermeister Stefan Weber schlägt die Wahl in offener Abstimmung vor. Hierzu wird kein Widerspruch erhoben.

**Herr Günter Hellmann wird bei 1 Enthaltung mit 8 Stimmen in offener Abstimmung zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.**

Er nimmt die Wahl an.

*8.2 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 2. stellvertretenden Bürgermeisters*

Die Fraktion der WGS verzichtet darauf, dass zur Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 2. stellvertretenden Bürgermeisters ein Mitglied aus ihrer Fraktion vorgeschlagen wird. Für das Amt der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin wird Frau Elisabeth Sander vorgeschlagen. Bürgermeister Stefan Weber schlägt die Wahl in offener Abstimmung vor. Hierzu wird kein Widerspruch erhoben.

**Frau Elisabeth Sander wird bei 1 Enthaltung mit 8 Stimmen in offener Abstimmung zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.**

Sie nimmt die Wahl an.

*8.3 Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunden*

Bürgermeister Weber vereidigt die Gewählten und überreicht die Ernennungsurkunden zu Ehrenbeamten.

**TOP 9:** Wahl des Wahlprüfungsausschusses

Für die Besetzung des Wahlprüfungsausschusses werden Stefan Weber, Günter Hellmann und Wolfgang Buck vorgeschlagen. Bürgermeister Weber schlägt vor, über die Wahl offen abzustimmen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

**In offener Abstimmung werden Stefan Weber, Günter Hellmann und Wolfgang Buck bei 0 Enthaltungen mit 9 Stimmen gewählt.**

Sie nehmen die Wahl an.

Seite 5

### **TOP 10:** Änderung der Hauptsatzung

Es werden keine Anträge zur Änderung der Hauptsatzung gestellt.

### **TOP 11:** Ausschüsse nach der Hauptsatzung

#### *11.1 Anträge zum Wahlverfahren*

Die Fraktionen haben sich im Vorwege auf die Besetzung der Ausschüsse verständigt. Bürgermeister Weber schlägt daher vor, en bloc offen über die Besetzung der Ausschüsse abzustimmen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

#### *11.2 Wahl der Ausschussmitglieder*

Die Besetzung der Ausschüsse wird wie folgt vorgeschlagen:

##### Finanzausschuss:

GV Günter Hellmann  
GV Reinhard Siert  
GV Carmen Jensen-Schmidt  
WB Udo Mohnsen  
WB Antje Saß

##### Ausschuss für Umweltschutz und Wege:

GV Reinhard Siert  
GV Knut Bauck  
GV Ina Steding  
WB Hartmut Sick  
WB Gerhard Wrage

##### Bauausschuss:

GV Wolfgang Buck  
GV Carmen Jensen-Schmidt  
GV Angelika Nürnberg  
WB Gerhard Brandt  
WB Vera Wiechel

##### Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport:

GV Klaus Schiek  
GV Elisabeth Sander  
GV Ina Steding  
GV Herma Henning  
WB Annette Brust

##### Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Soziales:

GV Elisabeth Sander  
GV Herma Henning  
GV Angelika Nürnberg  
WB Hanno Alsen  
WB Vera Wiechel

##### Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung:

GV Carmen Jensen-Schmidt  
GV Herma Henning  
GV Wolfgang Buck

**In offener Abstimmung werden die Ausschüsse wie vorgeschlagen bei 0 Enthaltungen mit 9 Stimmen besetzt.**

Die anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an.

#### *11.3 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder*

Die Fraktionen haben sich darauf verständigt, keine stellvertretenden Ausschussmitglieder zu wählen.

### **TOP 12:** Wahl der Ausschussvorsitzenden

Die Fraktionen haben sich im Vorwege auf die Besetzung der Ausschussvorsitzenden geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber wird über die Besetzung en bloc offen abgestimmt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 0 Enthaltungen mit 9 Stimmen werden folgende Ausschussvorsitzende gewählt:**

##### **Finanzausschuss:**

##### **Bauausschuss:**

##### **Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Soziales:**

##### **Ausschuss für Umweltschutz und Wege:**

##### **Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport:**

##### **Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung**

**GV Günter Hellmann**

**WB Gerhard Brandt**

**GV Elisabeth Sander**

**GV Reinhard Siert**

**GV Klaus Schiek**

**GV Carmen Jensen-Schmidt**

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Seite 6

**TOP 13:** Wahl der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Die Fraktionen haben sich im Vorwege auf die Besetzung der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber werden die stellvertretenden Ausschussvorsitzenden en bloc offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 0 Enthaltungen werden mit 9 Stimmen folgende stellvertretenden Ausschussvorsitzende gewählt:**

<u>Ausschuss</u>	<u>1. stellv. Vorsitzende/r</u>	<u>2. stellv. Vorsitzende/r</u>
Finanzausschuss	GV Reinhart Siert	WB Udo Mohnsen
Bauausschuss	GV Wolfgang Buck	GV Carmen Jensen-Schmidt
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Soziales	GV Herma Henning	WB Hanno Alsen
Ausschuss für Umweltschutz und Wege	GV Knut Bauck	WB Hartmut Sick
Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport	GV Elisabeth Sander	GV Ina Steding
Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung	GV Herma Henning	GV Wolfgang Buck

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

**TOP 14:** Wahl eines weiteren Mitgliedes im Amtsausschuss

Die Fraktionen haben sich auf Günter Hellmann als weiteres Mitglied im Amtsausschuss verständigt. Bürgermeister Weber schlägt vor, offen abzustimmen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 1 Enthaltung wird mit 8 Stimmen Günter Hellmann als weiteres Mitglied im Amtsausschuss gewählt.**

Günter Hellmann nimmt die Wahl an.

**TOP 15:** Wahl von stellvertretenden Mitgliedern im Amtsausschuss

Die Fraktionen haben sich über die Besetzung der stellvertretenden Mitglieder im Amtsausschuss verständigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber werden die stellvertretenden Mitglieder im Amtsausschuss en bloc offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

15.1 Für die Bürgermeisterin/den Bürgermeister  
Reinhard Siert

15.2 Für das weitere Mitglied  
Angelika Nürnberg

**Bei 0 Enthaltungen werden mit 9 Stimmen die zu Tagesordnungspunkt 15.1 und 15.2 benannten stellvertretenden Mitglieder im Amtsausschuss gewählt.**

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

**TOP 16:** Wahl eines weiteren Mitgliedes in der Schulverbandsversammlung

Die Fraktionen haben sich auf Günter Hellmann als weiteres Mitglied in der Schulverbandsversammlung geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber wird offen abgestimmt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 1 Enthaltung wird mit 8 Stimmen Günter Hellmann als weiteres Mitglied in der Schulverbandsversammlung gewählt.**

Günter Hellmann nimmt die Wahl an.

Seite 7

**TOP 17:** Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für das weitere Mitglied in der Schulverbandsversammlung

Die Fraktionen haben sich auf Herma Henning als Stellvertreterin von Günter Hellmann in der Schulverbandsversammlung geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 1 Enthaltung wird mit 8 Stimmen Frau Herma Henning als Vertreterin von Herrn Günter Hellmann in der Schulverbandsversammlung gewählt.**

Frau Herma Henning nimmt die Wahl an.

**TOP 18:** Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters der Gemeinde für den Kindergartenbeirat

Die Fraktionen haben sich auf Elisabeth Sander als Vertreterin der Gemeinde im Kindergartenbeirat geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Weber wird offen gewählt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Bei 1 Enthaltung wird mit 8 Stimmen Frau Elisabeth Sander als Vertreterin der Gemeinde im Kindergartenbeirat gewählt.**

Frau Elisabeth Sander nimmt die Wahl an.

**TOP 19:** Ausfertigung der Niederschrift Nr. 15 vom 13.05.2013

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 15 vom 13.05.2013 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

**TOP 20:** Mitteilungen des Bürgermeisters

- Neufestsetzung der amtlichen Einwohnerzahl nach den Ergebnissen des ZENSUS 2011 hat für Sievershütten lediglich zu einer Differenz von einer Person gegenüber der bisherigen Einwohnerzahl geführt
- Nach Kündigung durch die Mieterin ist in der „Alten Schule“ eine Dachgeschosswohnung frei; Interessenten können sich beim Bürgermeister melden
- Vorbesprechung mit Ingenieurbüro und durchführender Firma zum 1. Bauabschnitt Kanalsanierung erfolgt; in den nächsten Wochen werden nach Spülung der betroffenen Kanäle erneute Kamerabefahrungen durchgeführt; die Anwohner werden nochmals informiert

**TOP 21:** Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV Buck:           Reparaturarbeiten an der Park-Residenz; Arbeiten sind durch die E.ON an der Gasleitung durchgeführt worden

**TOP 22:** Einwohnerfragestunde

- Angebot an die Grundstückseigentümer zur Überprüfung der Abwasserhausanschlussleitungen erscheint überteuert; die Annahme des Dienstleistungsangebotes des Amtes Kisdorf ist freiwillig, die Anlieger können selbständig eigene Kostenangebote einholen